

ClimaCalc Farbe



Anwendungsbereich

Innen. Auf Wand und Decke auf allen tragfähigen Untergründen und besonders auf mineralischen Putzen der Kategorie CS I bis CS IV. Außerdem auf Beton, Kalkgipsputz, Gipsputz und Gipskartonplatten. Durch die hohe Alkalität präventiv gegen Schimmelbildung.

							
ca. 170 ml m ²	GLOSS STUMPFMATT DIN EN 13 300	DKK 2 DIN EN 13 300	NAK 3 DIN EN 13 300		VOC 2010 aWb-30 g/l < 1 g/l		

Art des Werkstoffes	Kalkhaltige Innenwandfarbe mit natürlichem Charakter	
Farbton	Weiß	
Bindemittelbasis	Weißkalkhydrat (mit speziellen Zusätzen veredelter Weißkalk für eine höhere Endfestigkeit des Anstrichs), Titandioxid, Marmorfehl, Wasser, Polymerdispersion, Additive	
Spez. Gewicht	Ca. 1,5 +/- 0,2 g/m ³	
Eigenschaften	Leichte Verarbeitung, nicht kreidend, geruchsabsorbierend, gutes Deckvermögen. Konservierungsmittelfrei. Hoch wasserdampfdiffusionsfähig (s _d -Wert: ≤ 0,005 m), feuchtigkeitsregulierend. Frei von foggingaktiven Substanzen.	
Gutachten/Zulassung	Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach AgBB-Schema 2018. Unbedenkliche Verwendung in Räumen, in denen Lebensmittel hergestellt bzw. behandelt werden.	
Kenndaten nach DIN EN 13 300	Nassabriebbeständigkeit:	Klasse 3
	Kontrastverhältnis/Deckvermögen:	Klasse 2 bei einer Ergiebigkeit von ca. 170 ml/m ² bzw. 9 m ² /l
	Glanzgrad:	stumpfmatt
	Maximale Korngröße:	fein (< 100 µm)
Geeignete Abtönpaste	Werkstönung / Pastellige Farbtöne ZERO Fassaden-Collection 375 - Farbtonreihe D und E	
Trockenzeit	Bei + 23 °C Luft- und Untergrundtemperatur und ca. 50 % relativer Luftfeuchte nach 2 - 3 Stunden oberflächentrocken, nach 4 Stunden überstreichbar, nach 6 Tagen mechanisch belastbar. Höhere Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verlängern die Trockenzeiten. Durchtrocknung/Endhärte nach 2 - 12 Wochen, je nach Carbonatisierung.	

Verdünnung	Sauberes Wasser, max. 5 %
Verarbeitungsart	Streichen, rollen
Verarbeitungstemperatur	Mind. + 8 °C für Luft und Untergrund
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife
Verpackung	2,5 l, 5 l, 12,5 l Kunststoffeimer
Systemaufbau	Besonders zu beachten: VOB, Teil C, DIN 18363
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Neuputze sollten, je nach Raumklima, 2 - 4 Wochen zwecks Abbindung und Trocknung stehen bleiben. Schwach saugende und mineralische Untergründe mit ZERO Haftgrund WP vorstreichen. Schlussanstrich mit ZERO KlimaCalc Farbe unverdünnt. Stark saugende und mineralische Untergründe mit ZERO Acryl Tiefgrund LF verdünnt vorstreichen. Zwischenanstrich mit ZERO KlimaCalc Farbe mit ca 5 % Wasser verdünnt. Schlussanstrich mit ZERO KlimaCalc Farbe unverdünnt. Neue Gipskartonflächen o. ä. Untergründe mit ZERO KlimaCalc Iso verdünnt vorstreichen. Zwischenanstrich mit ZERO KlimaCalc Farbe mit max. 5 % Wasser verdünnt. Schlussanstrich mit ZERO KlimaCalc Farbe unverdünnt. Trockenzeit der einzelnen Anstriche von mindestens 12 Stunden einhalten. Die Angaben aus den jeweiligen Technischen Merkblättern beachten. Ätzend - daher nicht zu beschichtende Flächen abdecken.
EU-Grenzwerte für den VOC-Gehalt	Kategorie: aWb-30 g/l (2010), dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC
Anmerkungen	<p>In schwierigen Fällen Beratung einholen. EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!</p> <p>Bei der Beschichtung mit anstrichverträglichen Dichtstoffen, z.B. Acryl Dichtungsmasse, können aufgrund höherer Elastizität Risse im Anstrichmaterial auftreten. Es kann auch zu Verfärbungen in der Beschichtung kommen. Im Einzelfall sind Eigenversuche zur Beurteilung durchzuführen.</p> <p>Ausbesserungen in der Fläche zeichnen sich je nach Objektsituation mehr oder weniger stark ab und sind nach BFS-Merkblatt Nr. 25 unvermeidbar.</p> <p>Bei ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) empfehlen wir den Einsatz von ZERO Q4 MattFinish.</p> <p>Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.</p> <p>Durch Abtönung ist mit sichtbarer Wolkenbildung nach der Trocknung zu rechnen. Dies ist kein Produktmangel, sondern arttypisch bedingt.</p> <p>Bei der Verwendung von schwach deckenden Farbtönen, wie rot, orange, gelb usw., empfehlen wir eine Grundbeschichtung im abgestimmten, vollabdeckenden Farbton. Darüber hinaus können über den Regelaufbau zusätzliche Anstriche erforderlich sein.</p>

Auf zusammenhängenden Flächen nur Farben einer Charge verwenden oder die benötigte Materialmenge untereinander mischen. Farbtöne vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit prüfen.

Nicht mit anderen Materialien mischen.

Während der Verarbeitung Schutzbrille und Handschuhe tragen. Haut mit geeigneter Fettcreme schützen. Materialkontakt auf der Haut sofort mit Wasser entfernen. Bei Augenkontakt sofort gründlich mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Für Kinder unerreichbar lagern. Material ist stark alkalisch.

Weitere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und Untergrundbeschaffenheiten schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche an Ort und Stelle durchzuführen.